

KENWOOD

HiFi '92

KA-V8500

PRODUKTINFORMATION

5-Kanal
AV-Verstärker

DSP-Klangfeld-
Prozessor

Digital Dolby
Pro Logic Surround

S-VHS-
Video-Anschlüsse

Menü-Anzeige
via Bildschirm

lernbare
Fernbedienung



AV-Verstärker KA-V8500



Unverbindliche Preisempfehlung: DM 1998,-

Neu in der Kenwood-Produktpalette ist der A/V-Vollverstärker KA-V8500. Er verfügt über eine Vielzahl von Audioeingängen und Videoanschlüssen, eine lernbare Fernbedienung und kann auf Wunsch bestimmte Kenwood-Komponenten systemübergreifend steuern.

Mit der Entwicklung des HiFi-Videoerecorders ist ein immer größerer Bedarf für Geräte entstanden, die Video- und Audiokomponenten miteinander verbinden. Daher hat Kenwood den KA-V8500 als multifunktionale Steuerzentrale mit allem ausgestattet, was Videoenthusiasten und Raumklangfans begeistert:

Digital Dolby Pro Logic Surround: Bisher war es nur den Kinobesuchern vorbehalten, Soundeffekte hautnah zu erleben. Mit Dolby Surround wird es jetzt möglich Kinoatmosphäre ins eigene Wohnzimmer zu zaubern. Hinter diesem Markenzeichen verbirgt sich ein spezielles, mehrkanaliges Tonaufzeichnungsverfahren, das Videospielfilme (Laserdisc) mit einer Vielzahl unterschiedlicher Klangeffekte versieht. Ein besonderer Dekoder entschlüsselt die Signale und verteilt sie gezielt auf mehrere Lautsprecher im Raum (Front, Center, Rear). Es entsteht für den Betrachter eine räumliche Klangillusion, die ihn mitten ins Geschehen der Handlung versetzt. Entsprechend codierte Videofilme („Dolby Surround“ oder „Dolby Stereo“) gibt es bereits in großer Auswahl (über 3000 Titel).

DSP Logic Presence: Die akustischen Eigenschaften des Wohnraums setzen dem Surroundeffekt bestimmte Grenzen. Was im Kino als gewaltiges Sound-Spektakel wirkt, kommt zu Hause oftmals nicht richtig zur Geltung. Abhilfe schafft die „Kenwood DSP-Logic Technologie“: das codierte Audiosignal des Videofilms durchläuft zunächst den Dolby-Surround-Dekoder und wird anschließend dem DSP (Digital Sound Prozessor) zugeführt. Die Center- und Rearinformationen werden nun einer digitalen Klangfeldverarbeitung unterzogen. Es stehen acht verschiedene Raumklangeffekte zur Verfügung, um die Surroundinformationen noch wirkungsvoller wiederzugeben. So kann z. B. mit der Betriebsart „Movie“ der Klangcharakter eines großen Kinosaals simuliert werden. Die speziellen „Soundeffects“ kommen in ihrer ganzen Wucht zur Geltung.

Surround-codierte Musikvideos oder Soundtracks wirken realistischer, wenn sie in „Originalumgebung“ wiedergegeben werden. Um z. B. die Live-Atmosphäre eines Freiluftkonzerts ins eigene Wohnzimmer zu zaubern, steht die Betriebsart „Stadium“ zur Verfügung. Extrem lange Laufzeitunterschiede zwischen Direktschall und Erstreflexion sorgen dafür, daß der typische Echo-Effekt mehrerer Stadionlautsprecher entsteht.

Digital Signal Processing (DSP): Damit auch herkömmliche Stereo-Aufnahmen effektiv wiedergegeben werden können, verfügt der KA-V8500 über einen digitalen Klangfeldprozessor. Die in einem speziellen Chip abgespeicherten Raumklangparameter ermöglichen es mittels Rear-, Center- und Frontlautsprechern fiktive Räumlichkeiten nachzubilden. Es können acht typische Raumeffekte abgerufen werden, die den Zuhörer – zu mindest akustisch – in die gewünschte Umgebung versetzen. Zusätzlich lassen sich alle zum perfekten Raumklang erforderlichen Parameter auch von Hand verändern oder zu neuen Raumakustiken zusammenstellen:

DSP-Parameter:

- Room Size** Mit der Einstellung der Verzögerungszeit der Erstreflexion lassen sich unterschiedliche Raumgrößen simulieren.
- Wall** Mit der Veränderung der Frequenzhöhe werden unterschiedliche Wandeigenschaften simuliert (je höher die Frequenz, desto härter das „Material“)
- Seat Position** Damit wird der Laufzeitunterschied zwischen den Frontsignalen und der Hintergrundinformation festgelegt. Diese Einstellung gestattet die elektronische Anpassung der akustisch idealen Hörposition an die reale Hörzone (Sitzplatz).
- Effect Level** Einstellung der Intensität des Raumklangeffekts.

Der gesamte Leistungskatalog des KA-V8500 erschließt sich erst im direkten Umgang mit dem Multitalent, daher hier nur ein Überblick aller weiteren wesentlichen Features: S-VHS-Anschlüsse für perfekte Bildqualität, Speicher für alle Einstellungen und Anschlußkonfigurationen mit Anzeige via Fernsehgerät, lernbare Fernbedienung mit über 140 Funktionen, Vorverstärker-Ausgänge für alle Tonkanäle und zusätzlichen Subwoofer, Video-Aufnahmeschalter und Audio-Injection-Funktion, motorgesteuerter Lautstärkereger, vergoldete Cinch-Buchsen.

Technische Daten:

Nennleistung (Stereo-Betrieb)	
(DIN) 1 kHz bei 4 Ohm	2 x 85 Watt
(DIN) 1 kHz bei 8 Ohm	2 x 55 Watt
Nennleistung (Surround-Betrieb)	
(DIN) 1 kHz bei 8 Ohm	Front 2 x 45 Watt
Center	45 Watt
Rear	2 x 28 Watt
Gesamtklirrfaktor (1 kHz / 55 W / 8 Ohm)	0,04 %
Frequenzgang (+ 0 dB / - 3 dB)	10 Hz - 100 kHz
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz	
Phono (MM)	2,5 mV / 47 kOhm
Tuner, Tape, CD	200 mV / 27 kOhm
Ausgangspegel/Impedanz	
Tape (Rec)	200 mV / 330 Ohm
Pre-Out (Front, Center, Rear, Sub)	1 V / 600 Ohm
Geräuschspannungsabstand (HF-66)	
Phono (MM)	75 dB
Tuner, Tape, CD	100 dB
Ein- u. Ausgangspegel/Impedanz	
Video signal	1 V ss / 75 Ohm
S-VHS (Luminanz)	1 V ss / 75 Ohm
(Chrominanz)	0,286 V ss / 75 Ohm
Abmessungen (B x H x T)	440 x 162 x 432 mm
Gewicht	16,0 kg